

Frösche, Kröten und Co.

Entdecke gemeinsam mit Béatrice Paul den Lebensraum von Fröschen und Kröten in Laax. Der weniger bekannte See «Lag dil Oberst» ist ein Naturschutzgebiet und ein wichtiger Laichplatz für Amphibien. Aber auch der Badesee in Laax beheimatet diverse Wasserlebewesen, wie die flinken Wasserläufer und die räuberischen Libellenlarven.

Daten: 18.05.2024
Dauer: 9.00–12.00 Uhr
Gehzeit: 1 Stunde
Treffpunkt: Gästeinformation Laax Dorf
Besonderes: Kinder, kommt mit auf Entdeckungstour!

Alt Buchenwald Spaziergang

Der GeoGuide Kari Koller nimmt dich mit auf eine Wanderung durch den knorrigen Buchenwald bis zur Rheinschlucht. Auf dem Waldspaziergang erfährst du mehr über den Wald und die geologischen Hintergründe von Flims.

Daten: 05.10.2024
Dauer: 9.00–13.00 Uhr
Gehzeit: 2.5 Stunden
Treffpunkt: Parkplatz Punt la Reisga, Flims Dorf

UNESCO-Welterbe Sardona erleben

GeoGuides Sardona lüften auf der Wanderung das Geheimnis um die magische Linie, die Falten und das Martinsloch. Spannend und anschaulich erklären sie dir die Gebirgsbildung. Die Wanderung führt rund um den unteren Segnesboden mit der Schwemmebene und Moorlandschaft von nationaler Bedeutung.

Daten: 03.08. | 17.08. | 07.09. | 19.10.2024
Dauer: 11.00–14.30 Uhr
Gehzeit: 2 Stunden
Treffpunkt: Besucherpavillon Sardona bei der Segneshütte
Abschluss: Besucherpavillon Sardona bei der Segneshütte



Trutg dil Flem – einmalige Schluchtenlandschaft

Wandere von Startgels nach Flims entlang des wilden Bergbaches Flem. Die kühn angelegten Brücken und die Vielfalt des Naturelements Wasser bestechen auf diesem prämierten Wanderweg. Unterwegs zeigt der GeoGuide Sardona die Schluchten, Strudeltöpfe, Erosionsformen und stellt sie in den landschaftlichen Zusammenhang. Da und dort öffnen sich Blicke auf das UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona.

Daten: 15.06. | 31.08.2024
Dauer: 9.15–16.00 Uhr
Gehzeit: 4 Stunden
Treffpunkt: Talstation Flims, vor der Bergbahnkasse



Wildtierbeobachtung in Bargis

Die Hochebene Bargis ist umrahmt von schroffen Felswänden, der Lebensraum von Gämsen und Steinböcken. Und unweit des Wanderwegs leben Murmeltiere. Mit Geduld und etwas Glück können die Tiere mit dem Fernrohr beobachtet werden. Der Ranger wird dir einen spannenden Einblick in die Tierwelt geben.

Daten: 18.05. | 23.05. | 08.06. | 22.06. | 29.06. | 12.10.2024
Dauer: 7.30–12.00 Uhr
Gehzeit: 2 Std.
Treffpunkt: Flims Dorf, Post
Abschluss: Bargis
Besonderes: Extrafahrt mit Bus CHF 10.00 pro Person (einfach). Falls vorhanden, Feldstecher mitnehmen.

Ranger in der Rheinschlucht und am Segnesboden

Die beiden Naturlandschaften Rheinschlucht und Segnesboden sind wertvolle und fragile Lebensräume. Um die Besucher über die schützenswerte Tier- und Pflanzenwelt zu informieren, sind Rangerinnen und Ranger im Einsatz. Weitere Informationen dazu: www.rheinschlucht.ch



UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona

An kaum einem anderen Ort kannst du die Entstehungsgeschichte von Gebirge so anschaulich nachverfolgen wie in der Tektonikarena Sardona. Eine einzigartige Naturlandschaft mit den Segnesböden, den Tschingelhörnern und dem Martinsloch erwartet dich. Die Tektonikarena Sardona ist eine von nur 200 UNESCO-Weltnaturerbestätten und, geologisch gesehen, eine der spannendsten.



Besucherpavillon Sardona

Du interessierst dich dafür, wie die Welt aussah, als die Hauptüberschiebung noch aktiv war? Dann solltest du dich im Besucherpavillon Sardona (täglich geöffnet) bei der Segneshütte umsehen. Jeweils sonntags vermitteln fachkundige GeoGuides Sardona die moderne Sicht der Entstehung der Alpen.

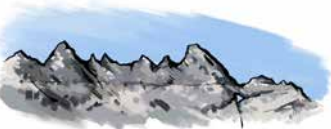
Daten: Ende Juni bis Mitte Oktober 2024, 11.00–14.30 Uhr

Einfach für Retour – mit dem Postauto und der Rhätischen Bahn

Profitiere auf ausgewählten Naturführungen im Welterbe Sardona von einer vergünstigten Anreise. Fahrtziel Natur setzt sich dafür ein, dass alle Schweizer Pärke inklusive des UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona umweltfreundlich mit dem öffentlichen Nahverkehr bereist und erlebt werden können.



Mehr Informationen www.fahrtziel-natur.ch



Allgemeine Infos – Unterwegs mit Experten der Natur

Nutze die Möglichkeit und erfahre mehr über die Flora und Fauna zwischen dem Segnesboden und der Rheinschlucht. Das abwechslungsreiche Programm von April bis Ende Oktober bietet spannende Exkursionen unter der Leitung von fachkundigen Expertinnen und Experten.

Ausrüstung

Wanderschuhe mit Profilsohle, dem Wetter angepasste Kleidung, Getränke und Zwischenverpflegung.

Feldstecher sind in der Gästeinformation in Flims erhältlich.
Preis pro Tag CHF 10.00

Kosten

CHF 25.00 für Erwachsene und Jugendliche
CHF 5.00 für Erwachsene und Jugendliche mit Gästekarte Flims Laax Falera, Trin und Sagogn oder Einheimische
Kostenlos Kinder bis 12 Jahren
Transporte sind im Preis nicht inbegriffen.

Anmeldung

Tickets online kaufen oder reservieren bei der Gästeinformation Flims Laax Falera info@flims-laax-falera.ch, Tel. +41 81 920 92 00

Eine Anmeldung ist bis spätestens am Vortag der Exkursion, 15.00 Uhr erforderlich.



Naturführungen

Unterwegs mit Experten der Natur

6. April bis 26. Oktober 2024



Mehr Infos



Flims Laax Falera

NEU – Entdecke den Flimser Wald neu

Möchtest du den idyllischen Flimser Wald von einer anderen Seite erkunden? Durch bewusste Entschleunigung und mit allen Sinnen aktiviert nutzen wir die Natur als Kraftquelle und entdecken dabei die faszinierenden Vorkommnisse von Flora und Fauna. Dies bietet nicht nur ein einzigartiges Walderlebnis, sondern wirkt sich auch positiv auf dein Wohlbefinden und deine Gesundheit aus.

Daten: 13.04.2024
Dauer: 8.45–11.45 Uhr
Gehzeit: 1.5 Stunden
Treffpunkt: Parkplatz Ballonwiese Flims
Besonderes: geeignet ab 12 Jahren

NEU – Die Bewohner extensiver Lebensräume

Durch die extensive Nutzung der Kulturlandschaft zwischen Falera und Laax wurden über Jahrhunderte artenreiche Lebensräume geschaffen. Bei einem Spaziergang durch die trockenen sonnengeprägten Hänge und die feuchten ungedüngten Flachmoore entdecken wir dessen verschiedenen beeindruckenden Bewohner. Wir lernen deren Lebensraum kennen und setzen uns mit der Problematik der Gefährdung des Lebensraums auseinander.

Daten: 10.08.2024
Dauer: 9.00–12.00 Uhr
Gehzeit: 1.5 Stunden
Treffpunkt: Falera, Parcadi
Abschluss: Laax, Demvitg

Die Rheinschlucht erleben – zwischen Valendas und Versam

Im Herzen der Rheinschlucht erlebst du die vielfältige Landschaft in umwerfender Schönheit. Um die Besucher zu informieren und die Natur zu schützen, sind seit 2017 Ranger in der Rheinschlucht tätig. Unterwegs mit der Rangerin wirst du die Verbindungen zwischen dem Lebensraum verschiedenster Tierarten und der einzigartigen Landschaft kennenlernen.

Daten: 27.04.2024
Dauer: 8.30–12.30 Uhr
Gehzeit: 3 Stunden
Treffpunkt: Bahnhof Valendas-Sagogn
Abschluss: Bahnhof Versam
Besonderes: Feldstecher nicht vergessen.

Vögel – Lebensraum Rheinschlucht

In den Morgenstunden sind die Vögel besonders aktiv. Sagogn und die Rheinschlucht bieten unterschiedliche Lebensräume für heimische Vögel. Mit etwas Glück entdeckst du Singvögel in der Heckenlandschaft und Wattvögel entlang des Rheins. Ursina Wüst, Rangerin und Feldornithologin erzählt unterwegs über die Merkmale der Arten, deren Gesang und ihren Lebensraum.

Daten: 20.04.2024
Dauer: 7.35–11.30 Uhr
Gehzeit: 1 Stunde
Treffpunkt: Bahnhof Valendas-Sagogn
Abschluss: Sagogn Dorf
Besonderes: Feldstecher nicht vergessen.



Unterwegs mit dem Pilzkenner

Giftiger Doppelgänger oder Speisepilz? Unterwegs im Wald gibt der Pilzkontrollleur Tipps und Tricks für die erfolgreiche Suche und sichere Bestimmung von Pilzen. Gerne kannst du am Vortag gesammelte Pilze an die Exkursion mitnehmen.

Daten: 24.08. | 25.08.2024
Dauer: 9.00–12.00 Uhr
Gehzeit: 30 Minuten
Treffpunkt: Flims Runcs, beim Parkplatz Via Prau Giosch
Besonderes: geeignet ab 14 Jahren

Wildkräuter und Heilpflanzen entdecken

Viele heilende Pflanzen und genussvolle Kräuter wachsen am Wegesrand. Die Heilpflanzen Therapeutin Marina Rutishauser zeigt auf einer Rundwanderung in Falera verschiedene Kräuter und deren Anwendungsgebiete sowie Wirkungsweise.

Daten: 13.07.2024
Dauer: 9.15–13.15 Uhr
Gehzeit: 1–2 Stunden
Treffpunkt: Gästeinformation Falera



Heimische Orchideen in Sagogn und Flims

Orchideen gelten als ungewöhnlich, geheimnisvoll und werden gelegentlich als «Edelsteine unter den Blumen» bezeichnet. Allein in Flims sind 35 Orchideenarten beheimatet. Auf einem gemütlichen Streifzug durch den Wald erlebst du diese Vielfalt an Arten, Lebensgemeinschaften und Farbtupfern in der Landschaft.

Daten: 25.05.2024 Laax-Sagogn | 01.06.2024 Flims
Dauer: 9.15–14.30 Uhr
Gehzeit: 3 Stunden
Treffpunkt: Laax, Staderas
Abschluss: Sagogn
Treffpunkt: Flims Waldhaus, Cafe DeliCious
Abschluss: Flims Waldhaus, Cafe DeliCious



Alpenflora am Segnesboden

Die Farbenvielfalt der Alpenblumen ist einzigartig. Mit dem Biologen Hans Conrad kannst du sie genau betrachten. Er berichtet über die Verwandtschaft untereinander, ihren Wuchs auf kargen Böden in einem rauen Klima und deren Einwanderung nach der letzten Eiszeit.

Daten: 06.07. | 20.07.2024
Dauer: 10.10–15.00 Uhr
Gehzeit: 3 Stunden
Treffpunkt: La Stalla Alp Nagens (Haltestelle Nagens Shuttle)



Vier geheimnisvolle Seen

Unterwegs mit dem Mountainbike geht es auf einfachen Wegen durch den Flimserwald und über die Bergsturzterrasse. Zwischen Flims und Trin liegen versteckte Bergseen, die sich wie von Geisterhand füllen und entleeren. Der GeoGuide Sardona wird das Geheimnis lüften und erzählt vom gigantischen Flimser Bergsturz, dem Karstsystem und der Rheinschlucht.

Daten: 04.05. | 27.07. | 14.09.2024
Dauer: 9.00–13.00 Uhr
Fahrzeit: 2.5 Stunden
Treffpunkt: Flims Waldhaus, Cafe DeliCious

Flimser Bergsturz

Ein gewaltiges Naturereignis vor 9500 Jahren hat die Landschaft rund um Flims geprägt. Erfahre auf der einfachen Wanderung durch den Flimserwald mehr über den grössten Bergsturz der Alpen. Die Exkursion mit einem GeoGuide Sardona führt vorbei am Caumasee, der eindrücklichen Rheinschlucht und weiter bis zum Crestasee.

Daten: 11.05. | 21.09.2024
Dauer: 9.15–13.00 Uhr
Gehzeit: 2.5 Stunden
Treffpunkt: Flims Waldhaus, Cafe DeliCious
Abschluss: Trin Mulin, Postauto Haltestelle Crestasee



Unterwegs mit dem Wildhüter

Ausgerüstet mit dem Feldstecher geht es mit einem Wildhüter auf die Pirsch. Der Wildhüter nimmt dich mit ins Biber Revier in Castrisch und zeigt dir ihre Spuren im Gelände. Die Exkursion im Oktober führt in das abgelegene Val da Siat, um die Hirsche bei der lauten Paarsuche zu betrachten. Feldstecher werden zur Verfügung gestellt.

Im Biber Revier

Daten: 06.04.2024
Dauer: 8.30–12.00 Uhr
Gehzeit: 1 Stunde
Treffpunkt: Castrisch, Bahnhof
Besonderes: Falls vorhanden, Feldstecher mitnehmen.

Wildbeobachtung Val da Siat

Daten: 28.09. | 29.09.2024
Dauer: 14.45–19.00 Uhr
Gehzeit: 1 Stunde
Treffpunkt: Gästeinformation Flims
Besonderes: Extrafahrt mit Bus CHF 15.00 pro Person/
Kinder ab 6 Jahren (retour)
Falls vorhanden, Feldstecher mitnehmen.

